

**LÄNDLICHES FORTBILDUNGSINSTITUT**

# Acht neue Absolventen kommen aus dem Bezirk

Im Jahr 2022 konnte das LFI NÖ rund 1.700 Bildungsveranstaltungen verzeichnen.

**BEZIRK GÄNSERNDORF** Zuletzt folgten 185 Absolventen von 14 LFI-Zertifikatslehrgängen der Einladung des Ländlichen Fortbildungsinstituts NÖ (LFI NÖ) zur Festveranstaltung. In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste, darunter EU-Abgeordneter Alexander Bernhuber und Landwirtschaftskammer NÖ-Vizepräsidentin Andrea Wagner, erhielten sie ihre Zertifikate feierlich überreicht.

Die LFI-Zertifikatslehrgänge sind vom Bundesministerium für Landwirtschaft geregelte und anerkannte Maßnahmen

men der Erwachsenenbildung. Diese zeichnen sich durch österreichweit einheitliche Lehrziele und Inhalte sowie bundesweite Qualitätsstandards und Gültigkeit aus. Zielgruppe sind **Bauern**, die ihren Betrieb weiterentwickeln und einen Betriebszweig professionalisieren möchten, sowie bewusst lebende, interessierte Menschen.

Im Jahr 2022 konnte das LFI NÖ 1.700 Bildungsveranstaltungen verzeichnen. Die Inhalte reichen von der Urproduktion bis hin zu Innovation und Digitalisierung in der **Landwirtschaft**.



▲ Die Absolventen posierten gemeinsam bei der LFI-Zertifikatsverleihung für ein Gruppenbild. Foto: Sophie Balber

„Unsere **Bauern** setzen auf Aus- und Weiterbildung. Wir als LFI möchten sie mit einem breitgefächerten Bildungsangebot unterstützen, die Herausforderungen zu meistern und

als Chancen für ihren Betrieb zu nutzen“, betont Andreas Ehrenbrandtner, Obmann des LFI NÖ. Aus dem Bezirk Gänserndorf konnten zuletzt acht **Bauern** das Zertifikat erlangen.

**AUSWEITUNG DES ANGEBOTS**

# Zeitpolster startet nun im Marchfeld durch

Das frisch zertifizierte Sozialunternehmen bringt Betreuungsleistungen in die Region.

VON SEBASTIAN DE PIERO

**BEZIRK GÄNSERNDORF** Das Konzept von Zeitpolster bietet Betreuungsleistungen wie Einkaufen, Arztbegleitung, Hausunterstützung, Begleitung bei Spaziergängen oder Kinderbetreuung.

Freizeitgestaltung und persönliche Gespräche sind dabei ein wichtiger Bestandteil, um besonders der Vereinsamung älterer alleinstehender Menschen entgegenzuwirken. Die Helfenden sind versichert und

bekommen für ihr Engagement eine Zeitgutschrift, auf die sie später zurückgreifen können, wenn sie selbst einmal Unterstützung brauchen. Wer noch keine Stunden angespart hat, zahlt kostengünstige 9 Euro pro Stunde.

Davon kommt die Hälfte auf ein Notfallkonto für die Helfenden, um Leistungen von außen anzukaufen, falls in Zukunft die eine oder andere Betreuung im Zeitpolster Netzwerk nicht verfügbar ist. Die junge Betreuungsorganisation Zeitpolster hat Gruppen in fünf Bundesländern. In Niederösterreich ist die



▲ Das Zeitpolster-Team rund um Claudia Heudorn, Petra Ilagan, Karin Draxler und Ursula Toth ist bereit für das Marchfeld. Foto: Zeitpolster

Gruppe Marchfeld nun bereits die 8. Gruppe. Weitere Infos zu Zeitpolster findet man auf der Webseite [www.zeitpolster.com](http://www.zeitpolster.com).

Gruppen Marchfeld nun bereits die 8. Gruppe. Weitere Infos zu Zeitpolster findet man auf der Webseite [www.zeitpolster.com](http://www.zeitpolster.com).

**WELCOME-KAMPAGNE**

# Klinik begrüßt junges Personal

Im Zuge des letzten Diplomjahrganges an der Schule für Gesundheitspflege wurden Willkommensgrüße versendet.

VON SEBASTIAN DE PIERO

**BEZIRK GÄNSERNDORF** Für den letzten Diplomlehrgang der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Mistelbach und die Abschlussklasse der Pflegeassistenten/Pflegefachassistenten 2023 stehen im August die Abschlussprüfungen an.

20 der 42 angehenden Absolventen haben sich für eine Anstellung im Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf entschieden

und beginnen mit Herbst ihren Dienst. Aus diesem Anlass und zur Motivation für die letzten Prüfungen hat auf Initiative der Pflegedirektion des Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf das Pflegepersonal der zukünftigen Stationen und Ambulanzen den Prüflingen als Überraschung individualisierte Willkommensgrüße geschickt. Die Bilder werden



▲ Das Pflegepersonal schickte Willkommensgrüße an die zukünftigen Kollegen. Foto: Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf

den auch auf den Social-Media-Kanälen der NÖ Landesgesundheitsagentur geteilt.

Pflegedirektor Christian Pleil erklärt: „Dank der guten Kooperation zwischen der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Mistelbach und dem Landeskrankenhaus konnten

die zukünftigen Kräfte schon während ihrer Ausbildung unser Klinikum kennenlernen. Wir freuen uns, dass sich so viele für unser Haus entschieden haben und nach ihren letzten Prüfungen auf den verschiedensten Units ihren Dienst beginnen werden. Auf gute Zusammenarbeit!“

NÖN

Den Überblick über die Region **plus** Mittendrin im Ortsgeschehen.

„  
Liesl aus Niederösterreich

**Das ist die Plusseite von Gänserndorf.**

- + **Uneingeschränkter Zugriff** auf NÖNplus Inhalte aller Regionen
- + **Zwei ePaper Ausgaben** aus zwei Regionen
- + **AboClub** mit vielen Vorteilen
- + Exklusive **Gewinnspiele**

Jetzt das neue **Digitalabo** der NÖN entdecken!

NÖN.at

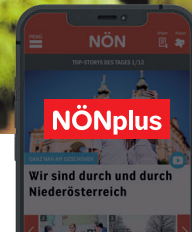


Foto: Monkey Business Images/Shutterstock.com